



**AUSTRIA
MOTORSPORT**



Ort: **ENZESFELD-LINDABRUNN / BERNDORF**

Datum: **27. – 28. 2.2026**

VERANSTALTUNGSAUSSCHREIBUNG 2026

zu den „AMF Rallye Sporting Regulations 2026“ (siehe unter www.austria-motorsport.at / Reglements)

1	EINLEITUNG.....	2
2	ORGANISATION.....	2
3	PROGRAMM.....	4
4	NENNUNGEN	4
5	VERSICHERUNGEN	7
6	FAHRZEUGKENNZEICHNUNG & Werbung.....	7
7	REIFEN „siehe AMF-RSR 2026, Artikel 13 und Anhang „V“	7
8	KRAFTSTOFF UND BETANKUNG.....	8
9	BESICHTIGUNG.....	8
10	ADMINISTRATIVE ABNAHME.....	8
11	SCRUTINEERING.....	9
12	WEITERE ABLÄUFE UND BESTIMMUNGEN.....	9
13	KENNZEICHNUNG DER OFFIZIELLEN UND FUNKTIONÄRE.....	11
14	PREISE / POKALE	11
15	TECHNISCHE SCHLUSSKONTROLLE / PROTESTE / BERUFUNGEN	12
16	NACHHALTIGKEIT IM MOTORSPORT	12
	ANHANG 1: ZEITPLAN / ITINERARY	13
	ANHANG 2: BESICHTIGUNGSZEITPLAN / RECCE SCHEDULE:.....	13
	ANHANG 3: FAHRERVERBINDER / CRO	14
	ANHANG 4: STARTNUMMERN & WERBUNG	15



powered by

motorline.cc



EASY DRIVERS

**Jansen
COMPETITION**

**advancis
AUSTRIA**



**4R
Motorsport GmbH**

1 EINLEITUNG

Name der Veranstaltung: ARC Triestingtal Rallye

Datum der Veranstaltung: 27. – 28.2. 2026

1.1 Allgemeines

Die Veranstaltung wird in Übereinstimmung mit

1. dem internationalen/nationalen Sportgesetz (ISG/NSG) und dessen Anhängen,
2. den AMF Rallye Sporting Regulations 2026 (AMF-RSR 2026),
3. der ARC-Serienausschreibung 2026,
4. den WADA/NADA Codes -und den aktuellen FIA-Anti-Doping-Bestimmungen,
5. dieser Veranstaltungsausschreibung einschließlich eventueller noch zu erlassender Durchführungsbestimmungen (Bulletins),
6. der Straßenverkehrsordnung der Republik Österreich,
7. dem österreichischen Kraftfahrgesetz und der österreichischen Kraftfahrgesetz-Durchführungsverordnung durchgeführt

Die Reglements und Bestimmungen können unter www.fia.com bzw. www.austria-motorsport.at und auf der rallye-challenge Homepage eingesehen werden. Zusätze oder Ergänzungen zu dieser Ausschreibung werden ausschließlich mittels datierter und nummerierter Durchführungsbestimmungen (Bulletins) bekanntgegeben.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Veranstaltung zu verschieben oder abzusagen. Höhere Gewalt entbindet den Veranstalter von der Einhaltung seiner Verpflichtungen.

Ort und Datum der Veranstaltung: ENZESFELD-LINDABRUNN / BERNDORF 27.-28. Februar 2026

1.2 Länge der Sonderprüfungen und Streckenbeschaffenheit:

1.Etappe: 84,76 km Asphalt, 0,00 km Schotter

1.3 Streckenlängen

Gesamtstreckenlänge:	241,16 km
Gesamtstreckenlänge der Sonderprüfungen:	84,46 km
Anzahl der Sonderprüfungen:	9
Anzahl verschiedener Sonderprüfungen:	4
Anzahl der SP-Rundkurse:	1(3x)
Anzahl der Sektionen:	4
Anzahl der Etappen:	1

2 ORGANISATION

2.1 Die Veranstaltung zählt zur: AUSTRIAN RALLYE CHALLENGE 2026 (SE02/2026 vom 8.1.2026)

Es werden folgende Auszugswertungen erstellt:

ARC	„C“	C1-C4 Gruppe Austrian Rallye Challenge 2026
ARCP	„P“	ARC Open N & Produktionsfahrzeuge
ARCH	„H“	Austrian Rallye Challenge Historic 4WD / 2WD
JARC	„J“	ARC Junior Fahrer
ARCA	„A“	ARC-Alternativpreis
ARCL	„L“	Ladies Trophy
ART	„T“	T1-T2 Austrian Rallye Trophy 4WD / 2WD
ARCT	„TEAM“	Team Trophy 2026

2.1.1 Team Trophy 2026

Für die Teilnahme an der Austrian Rallye Challenge Team Trophy besteht eine gesonderte Nennpflicht, siehe Gebührenhinweis in der Ausschreibung der ARC 2026.

2.2 Veranstalter:

GP Racing und Fahrschulbetriebe GmbH / MCL 68 / VRTT

Anschrift des Rallyesekretariats: Georg Gschwandner Hainfelderstraße 20, 2560 Berndorf

E-Mail: g.schwandner@easydrivers.at

2.3 Organisationskomitee:

Georg Gschwandner, Gerhard Kraus, Alfred Leitner, Tobias Reischer

2.4 Stewards:	Name
Vorsitzende:r der Stewards	Erich Wetska
Steward	Michael Schwaiger

2.5 FIA Delegierte/Observer: (entfällt)

2.6 Offizielle:	Name
Organisationsleiter:in	Georg Gschwandner
Rallye-Leiter:in	Helmut Schöpf
Rallye-Leiter:in Stellvertretung	Andreas Thierer
Sekretärinnen der Veranstaltung	Ulrike Kornek / Katharina Reiter
Chef-Sicherheitsoffizier	Gerhard Kraus
Chef-Sicherheitsoffizier Stellvertretung	Sicherheitsoffizier jeder SP siehe DF / Bulletin 1
Fahrer - HV Safety Car	Wenn zutreffend siehe DF / Bulletin 1
Chief Scrutineer	Martin Tomasini
Scrutineers	AMF Team
Rallye-Chefarzt/-ärztin (CMO)	tba
Rallye-Chefarzt-Stellvertreter:in	tba
Medizinische Einsatzleitung/Einsatzleiter:in	Rotes Kreuz / tba
Zeitnahme/Einsatzleiter:in	GAMMA RACING / Andreas Thierer
Ergebnisauswertung/Einsatzleiter:in	GAMMA RACING / Wolfgang Franek
Pressechef	Noir Trawnicek
Teilnehmer-Verbindungsbeauftragter (Anh. III)	Alfred Leitner
Umweltschutz-Beauftragter	Harald Christoph
Sachrichter:in und Funktion	Schikanen siehe DF / Bulletin 1

2.7 Standort der Rallyeleitung / Rallyezentrum

Ort: Marktgemeinde Enzesfeld-Lindabrunn

Rathausplatz, 2551 Enzesfeld-Lindabrunn

Telefon, E-Mail: 0664 4653816

Öffnungszeiten: siehe Artikel 3 – Programm

2.8 Standort des Parc fermé

Ort: Enzesfeld-Lindabrunn Fabriksstraße

2.9 Offizieller Aushang

Offizieller digitaler Aushang: website/Sportity passwort „TTR2026

2.10 Offizielle Veranstaltungszeit

Link zur offiziellen Zeit (Synchronisation Uhren) - time.is/Austria

3 PROGRAMM

3 PROGRAMM		Ort	Datum	Zeit
Veröffentlichung der Ausschreibung		Webseite	ab Einreichung	---
Nennbeginn		Webseite	ab Veröffentlichung	---
Nennschluss		Webseite	13.02.2026	14:00
Veröffentlichung der Nennliste		Webseite	16.02.2026	20:00
Bekanntgabe der Startnummern und Veröffentlichung der Nennbestätigung		Webseite	16.02.2026	20:00
Anmeldeschluss für zusätzliche Fläche und Ausrüstungen im Servicepark		---	18.02.2026	20:00
Rallyeleitung		siehe Art. 2.7	26.02.2026 27.02.2026 28.02.2026	15:00 - 20:00 07:00 – 19:00 07:00 – 19:30
ROAD-BOOK Ausgabe		Rallyzentrum	26.02.2026 27.02.2026	15:00 – 20:00 07:30 – 11:00
Pressezentrum		Rallyzentrum	27.02.2026 28.02.2026	17:00 - 19:00 07:00 - 19:30
Streckenbesichtigung		Sonderprüfung 1 – 9	siehe Anhang II	siehe Anhang II
Öffnung der Serviceparks		Service Pottenstein / Berndorf A-Colour Max B-Gymnasium Berndorf C-Centrelax Berndorf	27.02.2026	09:00
Roadbook Ausgabe inkl. Administrative Abnahme	vorzeitig (freiwillig) nach Detailzeitplan	Rallyzentrum	26.02.2026 27.02.2026	15:00 – 20:00 07:30 – 11:00
Scrutineering	nach Detailzeitplan	ÖAMTC Berndorf Hainfelderstraße 50 2560 Berndorf	27.02.2026	10:00 – 18.00
Fahrerbesprechung		Rallyzentrum	27.02.2026	19:00
Aushang der Startliste mit Startzeiten für die 1. Etappe und den Ceremonial-Start (<i>optional</i>)		Rallyzentrum	27.02.2026	20:00
Start zur 1. Etappe - 1. Fahrzeug		Start ZK/TC „0“	28.02.2026	07:20
Ziel der 1. Etappe - 1. Fahrzeug		Platz der Menschenrechte 2551 Enzesfeld - Lindabrunn	28.02.2026	17:10
Zielzeremonie 1. Fahrzeug		Platz der Menschenrechte 2551 Enzesfeld - Lindabrunn	28.02.2026	17:00
Ziel der Veranstaltung „ZK Parc fermé“		Fabriksstraße 2551Enzesfeld_Linndabrunn	28.02.2026	17:15
Technische Schlusskontrolle		Aarons Werkstatt Fabriksstr. 6 2551 Enzesfeld-L.	28.02.2026	direkt nach der Zielankunft
Aushang der provisorischen Ergebnisse		Rallyzentrum	28.02.2026	18:345
Aushang der offiziellen Ergebnisse Nach Freigabe / Ausfertigung der Stewards		Rallyzentrum	28.02.2026	_____
Siegerehrung		Rallyzentrum	28.02.2026	20:00

4 NENNUNGEN

4.1 Nennschluss: „siehe Artikel 3 - Programm“

4.2. Nennungsablauf

Nennungen werden nur akzeptiert, wenn sie im [online Nennsystem](#) der ARC vollständig ausgefüllt sind sowie das Nenngeld zur Gänze überwiesen ist. Werden Nennungen mittels E-Mail an den Veranstalter übersandt, so ist das Original spätestens zum Termin gem. Art. 3 – Programm - an den Veranstalter zu senden. Zahlungen des Nenngeldes werden nur mittels Banküberweisung akzeptiert. Ausländische Bewerber, Fahrer und Beifahrer müssen, falls auf der Lizenz nicht vermerkt, die Genehmigung ihrer ASN einholen und diese bei der administrativen Abnahme vorlegen. Im Falle, dass der Bewerber nicht einer der Fahrer ist, muss dem Nennformular eine Kopie der gültigen Bewerberlizenz beigelegt werden. *Online-Nennung → siehe Art.22.1 der AMF-RSR 2026*

4.3 Höchstanzahl an Nennungen: 65

Bei der Überschreitung der Höchstanzahl an Nennungen werden jene Mannschaften, deren Nennung und Bezahlung des Nenngeldes am spätesten erfolgte, nicht in die Nennliste aufgenommen und auf eine Warteliste gesetzt. Prioritätsfahrer werden grundsätzlich akzeptiert. Der Veranstalter behält sich unter Berücksichtigung der aktuellen AMF-Bestimmungen das Recht vor, zu entscheiden, welche Mannschaften akzeptiert werden.

4.4 Startberechtigte & Wertungsberechtigte Fahrzeuge „AMF Klassenschema“

KLASSEN	Fahrzeuge mit gültiger FIA Homologation oder einer ASN, Sicherheit laut aktuellem Anhang J
RC2	Rally2 (lt. FIA Anhang J 2026, Art.261) Rally2 Kit (VR4K) (lt. FIA Anhang J 2026, Art.260E) NR4 über 2000ccm (lt. FIA Anhang J 2019, Art.254)
RGT	RGT lt. FIA Anhang J 2019, Art.256 RGT lt. FIA Anhang J 2026, Art.256 RGT mit nationaler Homologation einer FIA Mitglieds-ASN sowie mit abgelaufenem FIA Technical Passport
RC3	Rally3, homologiert ab 01.01.2021 & lt. FIA Anhang J 2026, Art. 260
RC4	Rally4 Saugmotor über 1390 bis 2000 ccm und Turbomotor über 927 bis 1333 ccm (Rally4 homologiert ab 01.01.2019 & lt. FIA Anhang J 2026, Art.260) (R2 homologiert vor 31.12.2018 & lt. FIA Anhang J 2018, Art.260) R3 Saugmotor +1600 bis 2000 ccm und Turbomotor über 1067 bis 1333 ccm (homologiert vor 31.12.2019 & lt. FIA Anhang J 2019, Art.260) R3 Turbomotor bis 1620 ccm / nominal (homologiert vor 31.12.2019 & lt. FIA Anhang J 2019, Art.260D)
RC5	Rally5 Saugmotor bis 1600 ccm und Turbomotor bis 1333 ccm (Rally5 Fzg. homologiert ab 01.01.2019 lt. FIA Anhang J 2026, Art.260) Rally5 Saugmotor bis 1600 ccm und Turbomotor bis 1067 ccm (R1 Fzg. homologiert vor 31.12.2018 lt. FIA Anhang J 2018, Art.260) Rally5-Kit Saugmotor und Turbomotor bis 1600 ccm (Rally5-Kit Fahrzeuge homologiert ab 01.01.2024 lt. FIA Anhang J 2026 Art. 260B)
RC6	Rally6 Saugmotor bis 2000 ccm und Turbomotor bis 1620 ccm (Rally6 Fzg. homologiert ab 01.01.2026 lt. FIA Reglement)

KLASSEN	Fahrzeuge, die zwischen 01.01.1962 und 31.12.1992 hergestellt und homologiert wurden, einen gültigen FIA HTP (Historic Technical Passport) oder AMF Wagenpass Historic vorweisen können und den Bedingungen des Anhangs K der FIA und des Anhangs J der Periode, sowie dem Homologationsblatt des Fahrzeuges entsprechen.**
6.1	-1600 ccm der FIA Perioden E bis I (1962 – 31.12.1981)
6.2	-2000 ccm der FIA Perioden E bis I (1962 – 31.12.1981)
6.3	+2000 ccm der FIA Perioden E bis I (1962 – 31.12.1981)
6.4*	-1.600 ccm 2WD aus den FIA Perioden J1, J2 (1982 – 31.12.1992)
6.5*	-2500 ccm 2WD aus den FIA Perioden J1, J2 (1982 – 31.12.1992)
6.6*	- 2500 ccm Allrad und +2500 ccm 2WD und Allrad, aus den FIA Perioden J1, J2 (1982 bis 1992),

KLASSEN	Fahrzeuge mit gültiger bzw. abgelaufener Homologation, Sicherheit laut aktuellem Anhang J, bzw. entsprechend Gruppe H-Reglement der AMF sowie Fahrzeuge laut AMF-Serien-/M1-Reglement, akt. Reglement Open-N oder dem AMF-Reglement für Fahrzeuge mit alternativen Antrieben:
7.1	S2000-Rally, bis 2000 ccm Saugmotor (lt. FIA Anhang J 2013, Art.254A) A +2000 ccm, R4 (VR4) (lt. FIA Anhang J 2018, Art.260) HA, HN (inkl. WRC) +3200ccm (4WD+2WD), M1-LG1 Toyota GR Yaris mit nationaler Homologation einer FIA-Mitglieds-ASN oder aufgebaut gemäß einem nationalen technischen Reglement
7.2	HA, HN +2000 -3200 ccm, Kit Car +1600, Super1600 R3H sowie R3T mit nationaler Homologation einer FIA-Mitglieds-ASN
7.3	Kit Car bis 1600 ccm, A bis 2000 ccm (lt. FIA Anhang J 2019, Art.255) N bis 2000 ccm (lt. FIA Anhang J 2019, Art. 254), HA, HN bis 2000 ccm (2WD) M1-LG2, Rally6 mit nationaler Homologation einer FIA-Mitglieds-ASN
8	Open N (mit AMF – Wagenpass)
9	Fahrzeuge mit alternativen Antrieben (keine Rally1 Fahrzeuge)
KLASSEN	Fahrzeuge, die zwischen 01.01.1993 und 31.12.2000 hergestellt und homologiert wurden, einen gültigen FIA HTP (Historic Technical Passport) oder AMF Wagenpass oder AMF Wagenpass Historic vorweisen können und den Bedingungen des Anhangs K der FIA und des Anhangs J der Periode, sowie dem Homologationsblatt des Fahrzeuges entsprechen. Ebenfalls teilnahmeberechtigt sind Fahrzeuge mit einer nationalen Homologation (FIA Mitglieds ASN) und die dem FIA Anhang J der Periode entsprechen.

10.1	-2000 ccm der FIA Periode K (01.01.1993 - 31.12.2000)
10.2	+2000 ccm der FIA Periode K (01.01.1993 - 31.12.2000)
10.3	Kit Cars der FIA Perioden KC (01.01.1995 – 31.12.2000)
10.4	World Rally Car evolutions der FIA Perioden KRC (01.01.1997 – 31.12.2000)
KLASSEN	Zusätzliche startberechtigte Fahrzeuge / Wertungsklassen können in der Veranstaltungsausschreibung, nach Zustimmung und Genehmigung durch die AMF, angeführt werden.
11	Fahrzeuge der Gruppen A, N und F sowie Fahrzeuge der Gruppe H mit einer FIA ASN Homologation, welche nicht in die Klassen RC2, RC4 oder 7.1 bis 7.3 eingereiht werden können (exklusive WRC 1,6). Diese Klasse wird für die AMF Meisterschafts- und Cup Bewerbe nicht gewertet und ist nur ausländischen Lizenznehmern vorbehalten.
Rallye4YOU	Fahrzeuge gemäß dem AMF Reglement Rallye4YOU

* In Abänderung zum Anhang XI des Anhang K gilt:

- abnehmbares Lenkrad empfohlen, aber nicht vorgeschrieben.
- Entnahmekupplung für Kraftstoff empfohlen, aber nicht vorgeschrieben.
- Beschaffenheit der Kraftstoff- und Ölleitungen laut Bestimmungen des FIA-Anhang J der Periode.

**In Abänderung zum Anhang K gilt:

- Es dürfen Zusatzscheinwerfer (max. 6 Stück) montiert werden, die nicht dem FIA Anhang K entsprechen müssen.

Für alle Fahrzeuge gilt: Die Ausrüstungen der Fahrzeuge müssen den aktuell gültigen Sicherheitsbestimmungen der FIA laut ISC/Anhang J (Ausgenommen Sicherheitstanks siehe Art. 61.3.4) bzw. den von der AMF veröffentlichten Reglements entsprechen. Die Verwendung eines FHR-Systems (z.B. HANS®) ist für die Teilnehmer aller Klassen vorgeschrieben.

Fahrzeuge mit Probe- oder Überstellungskennzeichen werden nicht zum Start zugelassen.

Wertungsklassen ARC

KLASSE	Noch oder ehemals homologierte Fahrzeuge nach FIA und / oder nationalen Vorschriften *Fahrzeuge der Historic Perioden von 1962 bis 2000 gemäß Anhang K (alle Perioden gemeinsam in Wertungsklassen)
T1	Aktuell FIA und national homologierte Fahrzeuge 4WD Klassen RC2 RC3 (HINWEIS: FIA-Homologationsverlängerung +8 Jahre inkludiert in C1)
T2	Aktuell FIA und national homologierte Fahrzeuge 2WD Klassen RGT RC4 (HINWEIS: FIA-Homologationsverlängerung +8 Jahre inkludiert in C2-C4)
P	ASN nat. Open-N RN4 R4 N4 S2000 RC3 Cup Fahrzeuge e.g. Toyota Yaris / R5 bis Homologationsjahr 2016
C1	N4 HA/HN Fahrzeuge der AMF-Klasse 7.1 M1-LG1 4WD * Historik 4WD (AMF Kl. 6.xx) incl. Pre 2000 (AMF Kl. 10.4)
C2	R3/C/D/H/T + national R3 RC4/A/B S1600 M1-LG1 2WD HA/HN 2WD >2000 incl. Historik 2WD >2000
C3	FIA RC5 R2/B/C A6 Kit Car 1401-1600 cm³ N3 A7 N4/A8 2WD <2000 cm³ Historik* 1601-2000 cm³ M1-LG2
C4	RC6-N5 FIA & nat. R1/A/B A5 Kit Car <1400 cm³ N2 N1 Opel Adam Cup M1-LG3 Historik* <1600 cm³

4.5 Nenngeld

WERTUNG	*Nenngeld mit Veranstalterwerbung inkl. ARC Nenngelbbühr 2026	**Nenngeld mit einmaligem Nachlass für Junioren od. Ladies	Nenngeld ohne Veranstalterwerbung inkl. ARC Nenngelbbühr 2026
ART (Trophy 4WD) "T1"	EUR 800.-	EUR 750.-	EUR 1.600.-
ART (Trophy 2WD) "T2"	EUR 750.-	EUR 700.-	EUR 1.500.-
ARP "P"	EUR 750.-	EUR 700.-	EUR 1.500.-
ARC "C1"	EUR 700.-	EUR 650.-	EUR 1.400.-
ARC "C2"	EUR 680.-	EUR 630.-	EUR 1.360.-
ARC "C3"	EUR 650.-	EUR 600.-	EUR 1.300.-
ARC "C4"	EUR 600.-	EUR 550.-	EUR 1.200.-

*Der vergünstigte ARC-Mitgliedsbeitrag 2026 ist in den angeführten Nenngeldsummen bereits berücksichtigt. Die Nennung zur ARC 2026 erfolgt durch die Nennung am ARC-Startevent automatisch.

** Alle Klassen für Junioren (Geburtsjahr 2002 oder jünger) sowie Ladies Trophy abzüglich Euro 50.-

Das Nenngeld muss spätestens bis zum Nennesschluss (Art.4.1) am Konto des Veranstalters eingelangt sein, ansonsten wird die Nennung nicht akzeptiert!

- 4.6 Kontodaten:** Zahlungen sind zu leisten an:
Kontoinhaber: Georg Gschwandner
Bank: Raiffeisenkassa Region Baden
IBAN-Code: AT23 3204 5000 0243 9867
Verwendungszweck: Nenngeld ARC Rallye Triestingtal + Name des 1. Fahrers

4.7 Nenngeldrückerstattung

Das Nenngeld wird in voller Höhe rückerstattet:
- an Mannschaften, deren Nennung abgelehnt wurden;

Das Nenngeld wird abzüglich der ARC-Anmeldegebühr in voller Höhe erstattet, wenn die Veranstaltung nicht stattfindet. Der Veranstalter kann Bewerbern, die aus Gründen höherer Gewalt (von ihrer ASN ordnungsgemäß bescheinigt und vor der technischen Abnahme vorgelegt) nicht starten können, 50% des Nenngeldes erstatten.

5 VERSICHERUNGEN

AMF-Lizenznehmer sind über ihre Fahrerlizenz unfallversichert. Die aktuellen Deckungshöhen bei Invalidität, Todesfall, Heilkosten und Rückholung sind online auf austria-motorsport.at einsehbar.

Der Veranstalter schließt folgende, von den Genehmigungsbehörden obligatorisch geforderte, Versicherungen ab:

5.1 Unfallversicherung:

Gilt für alle an der Durchführung der Veranstaltung beteiligten Personen (insbesondere Offizielle und Funktionäre) und für Beifahrer, sowie akkreditierte Journalisten und Fotografen und Besitzer von ausländischen Fahrerlizenzen, sofern für sie nicht bereits bei einem anderen in- oder ausländischen Versicherer eine aufrechte Unfallversicherung besteht. Die gültigen AMF-Bestimmungen für verpflichtende Veranstalter - Unfallversicherungen sind online auf austria-motorsport.at einsehbar.

5.2 Veranstalterhaftpflichtversicherung:

Pflichtversicherung mit Mindestdeckungssumme € 10 Mio.

Die gültigen AMF-Bestimmungen und mögliche Versicherungsvarianten (Deckungshöhen Haftpflicht) für Veranstalterversicherungen sind online auf austria-motorsport.at einsehbar.

Eine gesetzliche Haftpflichtversicherung ist für alle Wettbewerbsfahrzeuge verpflichtend und muss vom Besitzer des Fahrzeuges abgeschlossen werden. Diese Haftpflichtversicherung muss alle Schäden auf Straßen, ausgenommen Sonderprüfungen und Shakedown, decken. Der Abschluss einer gesetzlichen Haftpflichtversicherung ist bei der Dokumentenabnahme nachzuweisen.

Service-, Besichtigungs- und Betreuerfahrzeuge mit Rallyeschild sind durch die Veranstalter-haftpflichtversicherung nicht versichert.

Im Falle eines Unfalles mit Sachschäden ist der Teilnehmer verpflichtet, diesen bei der nächsten Zeitkontrolle zu melden und einen detaillierten schriftlichen Bericht am Ende der Sektion in der Rallyeleitung abzugeben. Das Fehlen dieses Berichtes wird mit einer Geldstrafe von € 500.-, ausgesprochen durch den Rallyeleiter, bestraft. Weiter muss der Fahrer im Falle von Körperverletzungen die Rallyeleitung darüber unverzüglich über die Notrufnummer lt. Art.12.8 informieren.

6 FAHRZEUGKENNZEICHNUNG & Werbung

Für die Fahrzeugkennzeichnung und Werbung gelten die Bestimmungen der AMF-RSR 2026 und des Anhangs IV dieser Ausschreibung. Das Material wird vom Veranstalter beigestellt und ist auf den Fahrzeugen vor der technischen Abnahme anzubringen und während der gesamten Veranstaltung beizubehalten. Der Text jeder vorgeschriebenen Veranstaltungswerbung muss in der Veranstaltungsausschreibung oder in einem offiziellen Bulletin spätestens mit der Nennbestätigung der Rallye deutlich erkennbar bekanntgegeben werden.

Verstöße gegen diesen Artikel werden, ausgesprochen durch den Rallyeleiter, wie folgt bestraft:

- | | |
|---|---|
| - Fehlende Startnummer | € 150,- (Geldstrafe) |
| - Fehlen der optionalen Veranstalterwerbung | Zahlung des Nenngeldes ohne Veranstalterwerbung
lt. Art. 4.5 |

7 REIFEN „siehe AMF-RSR 2026, Artikel 13 und Anhang „V“

7.1 Schneereifen

Bei Winterreifen mit ECE Homologation die in der Seitenwand des Reifens eine Gravur mit der Aufschrift "M+S" tragen (gleichwertige, alternative Bezeichnungen sind: "MS", "M.S.", "M/S", "M&S" oder "M-S"), dürfen die vom Reifenhersteller original verwendeten Spikes verwendet werden, wenn sie dem KFG der aktuellen Version entsprechen. Verstöße gegen diese Reifenbestimmung werden den Stewards gemeldet

8 KRAFTSTOFF UND BETANKUNG

8.1 Versorgung während der Veranstaltung:

- ☒ Die Betankung des Wettbewerbsfahrzeugs kann am Serviceplatz durchgeführt werden, sofern die gesetzlichen Auflagen (Schutzunterlagen, Feuerschutz, etc.) eingehalten werden.
- ☒ sämtliche öffentlichen Tankstellen entlang der Rallyeroute

8.2 Zusätzliche Betankung

„siehe AMF-RSR 2026, Art. 61“

8.3 Kraftstoff

Kraftstoffe müssen den aktuellen Spezifikationen nach FIA-Anhang J, Artikel 266 entsprechen. Bioethanol E85 nach ÖNORM C 1114 ist nicht mehr als „handelsüblicher Treibstoff“ im österr. Rallyesport zugelassen. Fahrzeuge, die mit Alternativkraftstoffen (das sind andere als Benzin oder Diesel) betrieben werden, müssen dem „AMF-Reglement für Alternativkraftstofffahrzeuge“ entsprechen und werden in der vorgegebenen Klasse gewertet.

8.4 Beim Tankvorgang muss das gesamte an der Betankung beteiligte Personal Kleidung tragen, welches ausreichenden Schutz gegen Feuer bietet und mindestens Folgendes umfasst: lange Hosen, langärmeliges Oberteil, geschlossene Schuhe, Handschuhe und eine Balaclava (Sturmhaube). Darüber hinaus gelten alle Sicherheitsrelevanten Bestimmungen des Artikel 61 der AMF RSR 2026.

9 BESICHTIGUNG

9.1 Registrierung und Kennzeichnung der Besichtigungsfahrzeuge

Eine Registrierung und Kennzeichnung des Besichtigungsfahrzeuges ist vorgesehen. Jedes Team erhält bei der Roadbook Ausgabe einen Startnummernkleber. Dieser muss an der Frontscheibe, rechts oben (Beifahrerseite), am Besichtigungsfahrzeug angebracht werden. Das Team ist verpflichtet diese Nummer am Besichtigungsfahrzeug zu befestigen., bei einem Vergehen, wird dies den Stewards durch den Rallyeleiter gemeldet.

9.2 Besichtigungsbestimmungen

Es dürfen maximal drei (3) Besichtigungsfahrten pro Sonderprüfung durchgeführt werden.
„siehe AMF-RSR 2026, Art. 35“

9.3 Besichtigungs-Zeitplan: „siehe Anhang II“

Die Teilnehmer sind zum Besichtigen nicht verpflichtet.

10 ADMINISTRATIVE ABNAHME

10.1 Ort, Datum und Zeitplan: „siehe Artikel 3 - Programm“

Ein detaillierter Zeitplan wird mit der Nennbestätigung oder einem Bulletin bekanntgegeben.

Eine unentschuldigte Verspätung bei der administrativen Abnahme führt zu einer Meldung an die Stewards durch den Rallyeleiter.

10.2 Vorzulegende Unterlagen

Für die administrative Abnahme sind nachstehende Unterlagen vorzulegen bzw. vorzuzeigen:

- Bewerberlizenz
- Fahrerlizenz (Fahrer/Beifahrer)
- Führerschein (Fahrer und Beifahrer, sofern zutreffend)
- Zulassungsschein des Fahrzeuges (Fahrzeugschein)
- Versicherungsnachweis (Haftpflichtversicherung)
- Zustimmungserklärung des Fahrzeugbesitzers (*falls der Fahrer nicht Eigentümer des Fahrzeuges ist*)
- Auslandsstartgenehmigung der zuständigen ASN
- Ergänzungen und Komplettierung des Nennformulars

11 SCRUTINEERING

11.1 Ort, Datum und Zeitplan: „siehe Artikel 3 – Programm“

Ein detaillierter Zeitplan wird mit der Nennbestätigung oder einem Bulletin bekannt gegeben.

Eine unentschuldigte Verspätung beim Scrutineering vor dem Start führt zu einer Meldung an die Stewards durch den Rallyeleiter.

11.2 Vorzulegende Unterlagen

Für das Scrutineering sind nachstehende Unterlagen vorzubereiten und vorzulegen:

- AMF Wagenpass, AMF Wagenpass Historisch, FIA HTP (Historic Technical Passport)
- Homologationsblatt (Original)
- Zertifikat der Sicherheitszelle (Käfig)
- Zertifikat des Sicherheitstanks (wenn in Fzg. - Kategorie erforderlich)
- **Fahrsicherheitsausrüstungskarte, vollständig ausgefüllt**
- SOS/OK-Schild (DIN A3)

11.3 Fensterscheiben

Die Verwendung von getönten oder verspiegelten hinteren Seitenscheiben und der Heckscheibe ist unter den Vorgaben des ISC Anh. J Art. 253.11 zugelassen.

11.4 Fahrsicherheitsausrüstung

Beim Scrutineering müssen die Helme und FHR-Systeme (z.B. HANS®), welche während der Veranstaltung verwendet werden, sowie die Kleidungsstücke, die dem FIA Standard 8856-2000 oder 8856-2018 entsprechen müssen, vorgelegt werden. Die gesamte Ausrüstung muss dem Anhang L, Kapitel III des ISG entsprechen.

11.5 AMF-Geräuschpegelvorschrift (lt. Allgemeinen Technischen Bestimmungen der AMF Pkt. 3 bzw. AMF RSR 2026, Art. 18.3)

Die angeführten Grenzwerte gelten in jedem Fall (d.h. auch für FIA-Prädikatsveranstaltungen) bei Rallyes. Die höchstzulässigen Geräuschpegelwerte sind während der Dauer des gesamten Wettbewerbes einzuhalten. Für alle Fahrzeuge gilt der maximale Grenzwert von 98+2 dB (Grenzwert dbA).

Die Messung wird entsprechend der Nahfeld Messmethode gemäß der „Allgemeinen Technischen Bestimmungen der AMF Art 3.4.1“ durchgeführt.

12 WEITERE ABLÄUFE UND BESTIMMUNGEN

12.1. Vorzeitige administrative Abnahme bzw. Scrutineering

Es besteht für die Mannschaften die Möglichkeit einer vorzeitigen (freiwilligen) administrativen Abnahme bzw. Scrutineering gemäß Art. 3 - Programm.

12.2 Sonderprüfungen

12.3.1 Vorzeitige Einfahrt

An folgenden Zeitkontrollen ist die vorzeitige Einfahrt erlaubt:

9A (Perc Ferme IN)

12.3 Zusatzbestimmungen für Serviceparks

12.4.1 Servicepaket

Jedes Team erhält	Basisausstattung	Zusätzlich gegen Gebühr
Servicefläche	60 m ²	per m ² € 5.-
Fahrzeugaufkleber		
Serviceaufkleber A	1	1 Kleber "B" € 50.-
Dokumente		
Road book	1	Per Stück € 25
Rallyeprogramm	2	

Bestellungen von zusätzlichen Serviceflächen und Unterlagen bis spätestens

Mittwoch, 18.02.2026 23:00 Uhr an: E-Mail: ulli.kornek@gmail.com

ACHTUNG: Es werden nur schriftliche Bestellungen berücksichtigt! Nach dem 18.02.2026 können keine Wünsche berücksichtigt werden!

12.4.2 Zuteilung und Ausstattung der Serviceplätze

Grundsätzlich wird jeder Mannschaft eine Servicefläche zur Verfügung gestellt. Pro Mannschaft wird eine Serviceplatzkaution von € 50,- eingehoben. Wenn der Serviceplatz wieder sauber verlassen wird, wird diese Kaution zurückerstattet. Die Rückerstattung ist bis Samstag, 28.02.2026, 22:00 Uhr möglich (danach verfällt die Kaution!). Der Veranstalter stellt im Servicepark keinen Strom zur Verfügung

12.4.3 Verhalten im Servicepark

In die gekennzeichneten Serviceflächen im Servicepark dürfen nur Wettbewerbsfahrzeuge und Servicefahrzeuge mit dem offiziellen Schildern („Service“ A oder B) des Veranstalters einfahren. Die Oberfläche des Serviceparks darf nicht beschädigt werden. Es dürfen keine Nägel, Schrauben oder ähnliche Teile eingeschlagen werden. Die Mannschaft haftet für eventuell entstandene Schäden auf dem ihr zugewiesenen Serviceplatz. Es gelten die österreichischen Umweltrichtlinien. Insbesondere und ergänzend gilt folgendes:

1. Auf dem Serviceplatz muss eine flüssigkeitsdichte Plane (z.B. Umweltmatte) im Ausmaß von mindestens 5 x 2 Metern als Unterlage zum Schutz des Bodens unter jedes Wettbewerbs-Fahrzeug gelegt werden, auf dem Arbeiten durchgeführt werden.
2. Durch die Servicearbeiten dürfen keine nachhaltigen, vermeidbaren, ökologischen Beeinträchtigungen verursacht werden.
3. Um die ordnungsgemäße Rückgabe des Serviceplatzes sicherzustellen, muss jede Mannschaft bei der Dokumentenabnahme eine Kaution in Höhe von € 50,- hinterlegen. Die Kaution wird nach ordnungsgemäßer Rückgabe des zugewiesenen Serviceplatzes an die Mannschaft rückerstattet. Die Kaution ersetzt nicht eine evtl. Schadenersatzzahlung durch die Mannschaft für einen durch die Mannschaft verursachten Schaden.
4. Unvernünftiges oder mutwilliges Verhalten einer Mannschaft, das den Zielen des Umweltschutzes zuwiderläuft, schadet grundsätzlich dem Ansehen des Motorsports und ist daher – auch wenn detaillierte Regelungen fehlen – zu sanktionieren. Der Serviceplatz ist nach der Veranstaltung in ordentlichem Zustand zu verlassen. Anfallender Müll und Flüssigkeiten sind von der Mannschaft oder dem Team selbst fachgerecht zu entsorgen.

12.4.4 Catering im Servicepark

Catering im Servicepark ist nur mit schriftlicher Zustimmung des Veranstalters (Einzuholen bis zum Nennschluss) zulässig. Der Veranstalter behält sich in diesem Fall das Recht vor, für die Stromversorgung und Müllbeseitigung einen Kostenbeitrag einzuheben. Ausgenommen ist die Eigenversorgung der Teams, insbesondere Fahrer und Mechaniker. Der Verkauf von Speisen und Getränken im Servicepark ist generell untersagt. **Die Verwendung von Flüssiggas für Koch- und Heizzwecke ist im gesamten Servicepark verboten!**

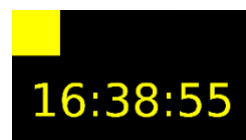
12.5 Beim Start der Sonderprüfungen kommt ein Ampelstartsystem mit Uhr zum Einsatz.

Auf der rechten Straßenseite, 3 bis 5 Meter nach der Startlinie, wird ein Startsystem mit der aktuellen Tageszeit verwendet. Bereits an der ZK vor dem Start wird die provisorische Startzeit in die Zeitkarte mit der Startzeit = nächste volle Minuten ohne Verzögerungen ab SS TC/ZK + 3 Minuten eingetragen, bei Verzögerungen folgen Sie den Anweisungen an der Startlinie.

30 Sekunden zum Start
(30 sec to start time):



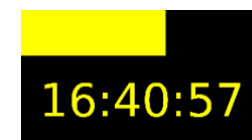
5 Sekunden zum Start
(5 sec to start time):



4 Sekunden zum Start
(4 sec to start time):



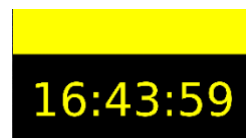
3 Sekunden zum Start
(3 sec to start time):



2 Sekunden zum Start
(2 sec to start time):



1 Sekunden zum Start
(1 sec to start time):



Anzeige beim Start
(display at start time):



12.6 Restart zur 2. Etappe (entfällt) „siehe AMF-RSR 2026, Art.54“

12.6.1: Restart-Möglichkeit während einer Etappe:

Teilnehmer können nach einem Ausfall den Restart in der gleichen Etappe im Rallye4you (AMF-Bestimmungen für Rallye4you Pkt. 2 Ablauf) wählen.

Ein Start unter Rallye4you kann jederzeit ab der nächsten Sonderprüfung an der ursprünglichen Startposition erfolgen. Der Restart muss vorab mit einem Anruf am Notfalltelefon (+43 676 532 5158) in der Rallyeleitung angekündigt werden. Bei einem Unfall ist eine Freigabe des Chief Scrutineers erforderlich. Nach einem Wechsel zu Rallye4you entfällt die Wertung im Hauptfeld.

12.7 Teilnehmersicherheit

Die generelle **Notrufnummer** der Veranstaltung lautet: **+43 676 5325158**.

12.8 Fahrerbesprechung

Vor der Rallye wird eine Fahrerbesprechung durchgeführt (siehe Zeitplan). Fahrer und/oder Beifahrer eines Teams sind verpflichtet, daran teilzunehmen. Bei Nichtteilnahme wird durch den Rallyeleiter eine Geldstrafe von EUR 100,- verhängt, es erfolgt zusätzlich zur Geldstrafe eine Meldung an die Stewards.

12.9 Erreichbarkeit der Teilnehmer

Teilnehmer, die nach der Zielankunft ihr Fahrzeug im Parc Fermé abgestellt haben, müssen bis zum Aushang des offiziellen Endergebnisses unter der am Nennformular angegebenen „Team-Mobiltelefonnummer“ jederzeit erreichbar sein.

13 KENNZEICHNUNG DER OFFIZIELLEN UND FUNKTIONÄRE

SP-Leiter:	gelber Latz mit Aufschrift „SP-LEITER“
SP-Sicherheitsoffizier:	gelber Latz mit Aufschrift „SP-SICHERHEITSOFFIZIER“
Funkposten:	gelbe Latze mit Funksymbol
Streckenposten:	gelbe Latze mit Aufschrift „Streckenposten“ od. „Ordner“
Zeitnehmer:	tba
Presse:	grüne Latze „ARC Logo“ TV / MEDIA

14 PREISE / POKALE

14.1 Siegerehrung / Ort und Zeit: „siehe Artikel 3 - Programm“

14.2 Liste der Preise und Pokale

Rallye Gesamtwertung:		1. bis 3. Platz (Fahrer/Beifahrer)
ARC Klassen:	C1,C2,C3,C4,P	1. bis 3. Platz (Fahrer/Beifahrer)
ARC Historic „Auszugswertung“	4WD	1. bis 3. Platz (Fahrer/Beifahrer)
ARC Historic „Auszugswertung“	2WD	1. bis 3. Platz (Fahrer/Beifahrer)
ARC Junior Klassement:		1. bis 3. Platz (Fahrer/Beifahrer)
ARCA „Auszugswertung Alternativ“		1. bis 3. Platz (Fahrer/Beifahrer)
ART Klassen:	T1, T2.	1. bis 3. Platz (Fahrer/Beifahrer)
ARC Ladies Trophy:	1. Platz	(Fahrerin/Beifahrerin)

Bei weniger als 5 Teams pro Klasse ausgenommen Damen und Alternativklasse wird nur der erste Preis vergeben

15 TECHNISCHE SCHLUSSKONTROLLE / PROTESTE / BERUFUNGEN

15.1 Ort, Datum und Zeitplan: „siehe Artikel 3 – Programm“

Mannschaften, welche eine Aufforderung zur technischen Schlussabnahme erhalten, haben dem Begleitfahrzeug des Veranstalters unverzüglich direkt zur Schlussabnahme zu folgen, auch wenn dadurch eine oder mehrere Zeitkontrollen nicht mehr angefahren werden können.

15.2 Protestgebühr

Nationale Rallye: € 300.-

15.3 Berufsgebühr

Nationale Rallye: € 900.-

16 NACHHALTIGKEIT IM MOTORSPORT

Als gemeinsames starkes Zeichen für Teilnehmer:innen und Besucher:innen werden Veranstalter von AMF-genehmigten Bewerbungen gebeten, ihre Veranstaltungen wo möglich nachhaltig zu gestalten:

Erreichbarkeit Veranstaltungsort: mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Rad, zu Fuß in Druckschriften und Websites angeben

Fahrgemeinschaften: Bildung von Fahrgemeinschaften unter den Teilnehmern und Besuchern anregen und fördern

Verwendung von regionalen und saisonalen Produkten: wann immer möglich

Vegetarische und vegane Optionen: mindestens ein vegetarisches oder veganes Gericht, falls Verpflegung angeboten wird

Fairer Handel: wenn nicht regional verfügbare Lebensmittel eingesetzt werden, dann aus fairem Handel

Abfallvermeidung: Vermeidung von Abfall durch Nutzung von Mehrweggeschirr und -besteck

Verpackungen: Verzicht auf Getränkedosen, Plastikflaschen und Einmalportionsverpackungen

Abfalltrennung: konsequente Abfalltrennung vor Ort

Gemeinsam können wir einen großen Beitrag zum Umweltschutz leisten und die Zukunft des Motorsports nachhaltig gestalten und sichern.

AMF-Genehmigungsvermerk:

Genehmigt in Verbindung mit dem AMF Schreiben vom 12.1. 2026
Vorbehaltlich behördlicher Genehmigungen und Auflagen unter Eintragungs-Nr. RY02/2026

Österreichischer Automobil-, Motorrad- und Touring Club
Austria Motorsport

Im Auftrag
Michael Fehlmann
Generalsekretär Austria Motorsport

ANHANG 1: ZEITPLAN / ITINERARY

Itinerary-Zeitplan				ARC Rallye Triestingtal		
Leg 1 / Etappe 1		Sunrise 06:39 Sunset 17:37		SATURDAY 28/02/26		
TC	Location	SS-dist.	Liasion-dist.	Total-dist.	Target time	First car due
0	Start Centrelex					07:20
1	Haidlhof		8,69	8,69	0:22	07:42
SP 1	Großau I	10,01				07:45
2	Hermstein "Hofkogelgasse"		15,80	25,81	0:47	08:32
SP 2	RK Hermstein I "1 Runde + Ausfahrt"	10,94				08:35
3	Haidlhof		11,85	22,79	0:47	09:22
SP 3	Großau II	10,01				09:25
3A	REGROUP IN "B18"		7,79	17,80	0:25	09:50
	Regroup "1" MAX COLOUR WASH				0:20	
3B	Regroup OUT / SERVICE IN		0,20	0,20		10:10
	Service A "Centrelex & Sportpromenade"	30,96	44,33	75,29	00:30	
3C	Service OUT "Centrelex"		0,75	0,75		10:40
4	Hermstein "Hofkogelgasse"		7,60	7,60	0:22	11:02
SP 4	RK Hermstein II "1 Runde + Ausfahrt"	10,94				11:05
5	Neuhaus "Schwarzenseerstraße"		19,07	30,01	0:52	11:57
SP 5	Neuhaus I	8,95				12:00
6	Hermstein "Hofkogelgasse"		16,49	25,44	0:42	12:42
SP 6	RK Hermstein III "1 Runde + Ausfahrt"	10,94				12:45
6A	REGROUP IN "B18"		11,33	22,27	0:30	13:15
	Regroup "2" MAX COLOUR WASH				0:20	
6B	Regroup OUT / SERVICE IN		0,20	0,20		13:35
	Service B "Centrelex & Sportpromenade"	30,83	55,44	86,27	00:30	
6C	Service OUT "Centrelex B"		0,75	0,75		14:05
7	Neuhaus "Schwarzenseerstraße"		8,28	8,28	0:22	14:27
SP 7	Neuhaus II	8,95				14:30
8	Lindabrunn "Hermsteinerstraße"		12,37	21,32	0:37	15:07
SP 8	Lindabrunn I	6,86				15:10
8A	Sportpromenade Berndorf IN		8,51	15,37	0:25	15:35
	Montagezone Zusatzscheinwerfer (Regroup bei Bedarf)				00:15	
8B	Sportpromenade Berndorf OUT		0,20	0,20		15:50
	Enzesfeld-Lindabrunn "Hauptstraße" Rallye Radio Interviews			8,50	(3-5 Min.)	16:05
9	Lindabrunn "Hermsteinerstraße"		11,37	11,37	42	16:32
SP 9	Lindabrunn II	6,86				16:35
PK	FINISH Enzesfeld "Sorting Hauptstraße"		15,15			
	FINISH - ZIEL "Rathausplatz Enzesfeld"					17:00
9A	Parc ferme IN "Fabrikstraße" freie Einfahrt erlaubt		0,30	22,31	40	17:15
	Etappe 1 total	84,46	156,70	241,16		
TOTALS OF THE RALLY						
		SS	Liasion	Total	% of Special Stages	
Day 1 - 9 SS		84,46	156,70	241,16	35,02%	
Rallye Total		84,46	156,70	241,16	35,02%	
08.01.26 © ARCA-2026						

ANHANG 2: BESICHTIGUNGSZEITPLAN / RECCE SCHEDULE:

BESICHTIGUNGSZEITPLAN / RECCE SCHEDULE

SP 1-3	Freitag	27.Februar	von 08:00 bis 11:00 Uhr
SP 2-4-6	Freitag	27.Februar	von 08:00 bis 11:00 Uhr
SP 5-7	Freitag	27.Februar	von 12:00 bis 18:00 Uhr
SP 8-9	Freitag	27.Februar	von 12:00 bis 18:00 Uhr

ALFRED LEITNER

TEL. +43 664 384 8444

MAIL: *fredrace@a1.net*

KENNZEICHNUNG/ IDENTIFICATION:

Weste mit der Aufschrift „CRO“
vest bearing the letters „CRO“



ZEITPLAN / SCHEDULE, FREITAG / FRIDAY, DATUM

bei der technischen Abnahme / at the scrutineering

bei Veröffentlichung / Aushang der Starterliste (Rallyecenter Enzesfeld)

Bei der Fahrerbesprechung / at drivers briefing
at the publication of the starting list (Rallycenter HQ)

ZEITPLAN / SCHEDULE, SAMSTAG / SATURDAY

am Start zur Rallye / at the start of the rally

am Parc fermé bei der Zielankunft / - at the finish-parc fermé

im Rallyecenter während der Veröffentlichung der inoffiz. Ergebnisse
bis zum Ablauf der Protestfrist

in the Rally HQ during the publication of final provisional results until the end
of the protest period

SONSTIGES / FURTHER:

Anwesenheit an diversen Kontrollstellen während der Rallye
Presence at different control areas during the rally

ANHANG 4: STARTNUMMERN & WERBUNG

Veranstaltungswerbung / Event-Advertising

A: tba

B: tba (Größe je / size each: 50x15cm)

Optionale Veranstalterwerbung / Optional organizers advertising

C: tba

D: tba

E: tba

F: tba

G: tba

H: tba

I: tba

J: tba

(Größe je/size each: 2x50x15cm (C-D/E-F) oder/or 4x30x15cm (C-D/E-F))

(links/left: A/C/E rechts/right: B/D/F)

(links/left: A/C/E/G rechts/right: B/D/F) (R: Rallyeschild entfällt)

